

Internet: <https://peter-hug.ch/abfallslinien>

HauptteilSeite 51.42

Abfallslinien 105 Wörter, 752 Zeichen

**Abfallslinien** oder Falllinien, in einer Terrainzeichnung (s. d.) die in der Richtung des stärksten Abfalls, der größten Neigung gezogenen Linien; sie geben diejenige Richtung an, die frei und ungehindert abfließendes Wasser einschlagen würde. In der Natur ist die Richtung des stärksten Falles meist leicht zu erkennen und daher auch ohne Schwierigkeit in der Zeichnung durch die Abfallslinien festzulegen. Die letztern haben deshalb für jede Bergzeichnung eine hervorragende Bedeutung, weil sie von den Schichtlinien (s. d.) senkrecht durchschnitten werden und daher für die Form und Lage der letztern von entscheidendem Einfluß sind. Ebenso sind sie für eine Terrainzeichnung in Bergstrichen unentbehrlich, da sie die Richtung der letztern bestimmen.

Ende **Abfallslinien**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896;1. Band, Seite 40 [Suche = 51.42] im Internet seit 2005; Text geprüft am 2.5.2009; publiziert von Peter Hug; Abruf am 16.12.2017 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/51\\_0043?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/51_0043?Typ=PDF)

Ende eLexikon.